

## CLEVERMOBIL IN DER REGION

Mit einem Mobilitätsmanagement soll die Verkehrsnachfrage einerseits durch Information und Beratung, andererseits durch bessere Koordination der Angebote beeinflusst werden. Ziel ist das Ansprechen des Bewusstseins der Verkehrsteilnehmenden, so dass vermehrt öffentliche Verkehrsmittel benutzt werden und die Fortbewegung aus eigener Kraft gefördert wird. Erreicht werden sollen aber auch ein Glätten der Pendlerspitzen zur Entlastung der Verkehrsinfrastruktur und eine Reduktion bzw. bessere Auslastungen von Autofahrten. Mobilitätsmanagement ist eine Massnahme aus dem Agglomerationsprogramm St.Gallen/Arbon – Rorschach, das von den Kantonen Appenzell A. Rh., St.Gallen und Thurgau sowie von den Agglomerationsgemeinden getragen wird. Im Rahmen dieser Massnahme wurde die Plattform „Clevermobil“ geschaffen.

Clevermobil spricht Unternehmen und Privatpersonen an. Ein Unternehmen kann mit einem gelebten, cleveren Mobilitätsmanagement seine Flexibilität, und dadurch auch seine Konkurrenzfähigkeit, steigern. Privatpersonen profitieren durch Mobilitätsmanagement von Transport- und Informationsangeboten, so dass sie für viele Wege eine Alternative zum Auto nutzen können. Auf der Webseite von Clevermobil ([www.clemo.ch](http://www.clemo.ch)) werden für Privatpersonen und Unternehmen Informationen und Handlungsfelder aufbereitet.

### MIT MOBILITÄTSMANAGEMENT DEN LEBENS- UND WIRTSCHAFTSRAUM STÄRKEN

Mit einem Mobilitätsmanagement kann ein Unternehmen die Effizienz markant durch Zeitersparnis im Verkehr steigern und dadurch nachhaltig die Zufriedenheit der Mitarbeitenden verbessern. Durch das Nutzen öffentlicher Verkehrsmittel, Angebote wie Carsharing und Park&Ride oder des Velos kann das Unternehmen mit einer schlankeren Fahrzeugflotte, einer besseren Umweltbilanz, weniger Parkplatzproblemen oder durch die Profilierung als aktive Energieregion profitieren.

Clevermobil stellt Unternehmen in einer kostenlosen Initialberatung die Möglichkeiten des Mobilitätsmanagements vor. Damit kann eine grobe Übersicht über die aktuelle Mobilitätssituation in einem Unternehmen geschaffen werden. Anschliessend entscheidet das Unternehmen, ob es vertiefte Abklärungen und Informationen über Grundlagen und Rahmenbedingungen sowie das Erarbeiten eines Mobilitätsplans wünscht.

Wenn ein Mobilitätsplan erstellt werden soll, begleitet eine externe Fachperson eine interne Arbeitsgruppe zu einem auf das Unternehmen abgestimmten Massnahmenplan. Je nach Situation des Unternehmens sind weitere Analysen, z.B. durch Befragung der Mitarbeitenden, Kosten- /Nutzenberechnungen, usw. sinnvoll, um Aufschluss über Massnahmen zu gewinnen, die sich im Unternehmen einfach und wirkungsvoll realisieren lassen. Die externe Fachperson kann das Unternehmen auf Wunsch bis über die Umsetzung hinaus in ein Reporting begleiten.

Neben dem Beratungsangebot zeigt Clevermobil in 14 Handlungsfelder (z.B. Job-Abo, sparsames Fahren, Business Carsharing, Kommunikation nach innen und aussen) ausgewählte Massnahmen auf, die sich gut für die Umsetzung in Unternehmen eignen. Für jedes Handlungsfeld gibt es vertiefende Informationen, konkrete Massnahmenvorschläge für Unternehmen und Produktvorschläge.

Anhand von fünf Beispielen von Unternehmen aus der Region Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee (z.B. IKEA, Hilti, Kantonsspital St.Gallen) werden erarbeitete Mobilitätskonzepte, die erfolgreich umgesetzt wurden, vorgestellt.

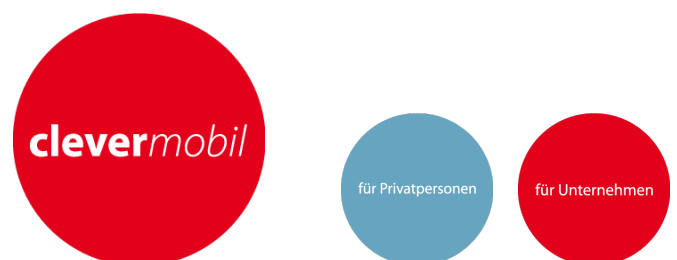
### CLEVERMOBIL FÜR PRIVATPERSONEN

Privatpersonen erfahren, was Bund, Kantone, Städte und Gemeinden unternehmen, damit die Region für Velofahrende noch attraktiver wird. Im Agglomerationsprogramm sind zwanzig Schlüsselprojekte definiert, welche in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Dazu kommt eine Vielzahl von kleineren Massnahmen, welche das Velofahren angenehmer und das zu Fuss gehen sicherer machen.

Auf der Webseite finden sich Informationen zum Velowegnetz Regio St.Gallen, zum Agglomerationsprogramm St.Gallen – Bodensee (mit Schlüsselprojekten, weiteren Massnahmen und Zeitplan) sowie zur Aktion «Bike4Car». Bei dieser Aktion können Interessierte während zwei Wochen gratis und unverbindlich ein E-Bike testen, wenn für zwei Wochen der eigene Autoschlüssel abgegeben wird.

### AUSBLICK

Clevermobil startet im Jahr 2018 eine grosse Kommunikationskampagne zur Bekanntmachung der Fuss- und Veloinfrastrukturen aus den Agglomerationsprogrammen.



#### KENNDATEN PROJEKT

- Ort: Regionen Rheintal, St.Gallen-Bodensee und Wil
- Auftraggeberin: Regios
- Projektdauer: laufend seit 2014
- Projektverfasser: Regios